



THEODOR STEINKOPFF
DRESDEN UND LEIPZIG

Dieser Tage erscheinen:

KOLLOIDIK

Eine Einführung in die Probleme der modernen
Kolloidwissenschaft

von

Priv.-Doz. Dr. A. VON BUZÁGH

Adjunkt am II. chemischen Institut der Königl. ungar.
Universität, Budapest

XII, 323 Seiten. Mit 68 Abbildungen und 18 Tabellen
Preis etwa RM 15.—, gebunden etwa RM 16.50

Wohldurchdachter Aufbau, kurze prägnante Darstellung, die den verschiedensten Forschungsrichtungen, Methoden u. Problemen der neueren Entwicklung der Kolloidik Rechnung trägt, machen dieses Buch über eine Einführung hinaus zu einem unentbehrlichen Handwerkszeug nicht nur für den Kolloidchemiker vom Fach, sondern für jeden, der an den kolloidchemischen Problemen interessiert ist. Da es schon seit langem an einer modernen, zusammenfassenden, nicht allzu ausführlichen und leicht verständlichen Übersicht gefehlt hat, wird das Buch eine günstige Aufnahme erfahren.

Interessenten sind: Chemiker, Kolloidchemiker, Physikochemiker, Mediziner, Biologen, Biochemiker, die gesamte chemische Industrie.

SCHWEFEL

von

Dr. ERICH THIELER

FRANKFURT A. M.

VIII, 132 Seiten. Mit 24 Abbildungen und 3 Kartenskizzen
Preis brosch. RM 8.—, gebunden RM 9.—
(*Technische Fortschrittsberichte Bd. 38*)

Das Buch bietet einen zusammenfassenden Überblick über die Gewinnung und Verarbeitung des Elementarschwefels, dieses für die gesamte chemische Industrie so wichtigen Rohstoffes. Außer eingehender Behandlung der chemischen und technologischen Seite, werden auch die wirtschaftlichen Verhältnisse eingehend besprochen. Es wird gerade hier gezeigt, in welchem harten Konkurrenzkampf der Elementarschwefel auf dem Weltmarkt gekommen ist, bei den großen Errungenschaften welche in den letzten Jahren die Schwefelgewinnung aus Kiesen und aus Kohle gezeitigt hat, sowie welche Bedeutung gerade die letztere Gewinnung für unsere Rohstoffwirtschaft hat.

Interessenten sind: Die gesamte chemische Großindustrie, chemische Institute und deren Lehrer, Berg- und Hüttenleute, Kokereien, Gasanstalten.

Ⓜ Ich bitte zu verlangen Ⓜ

DRESDEN, 1. März 1936. THEODOR STEINKOPFF

Der kürzeste Weg des Verlegers zum Autor

wenn er Schriftsteller zur Mitarbeit in seinem Verlage oder Bearbeiter für neue von ihm angeregte Verlagswerke sucht

führt über eine Anzeige in

der neuen berufständischen Zeitschrift für die Schriftsteller in der Reichsschrifttumskammer

Der Deutsche Schriftsteller

Diese Zeitschrift ist für den Verleger das erfolgreichste Insertionsorgan, wenn er den großen Kreis der Schriftsteller erfassen will. Verlangen Sie darum noch heute unsere Anzeigenpreisliste.

Ⓜ

Brünnen-Verlag/Willi Bischoff/Berlin

Soeben ist erschienen:

Rechtskunde für den Alltag

Von

Amtsgerichtsdirektor **Dr. Bessell**, Leiter
der Justizpressestelle Leipzig

und

Gewerbebschulrat **Dr. Bündel**, Dresden

6., völlig neubearbeitete Auflage

80 Seiten

In Pappband RM 1.20

Kleines Handbuch des juristisch Wissenswertes für jedermann. Ein Hilfsmittel für den nationalpolitischen Unterricht.

Nirgends wohl kommt die neue Gesinnung so klar zum Ausdruck, wie in der neuen Gesetzgebung. Es sind grundlegende Änderungen eingetreten, die tief in das tägliche Leben eines jeden Volksgenossen eingreifen. Deshalb muß sich jedermann wenigstens mit den Grundzügen vertraut machen.

Ⓜ

Julius Klinkhardt

Verlagsbuchhandlung in Leipzig